

# Beitrag 6: Schluss mit tieferen Löhnen in Bergregionen

**Im Landes-Gesamtarbeitsvertrag sind Mindestlöhne festgehalten. Diese sind für alle Mitarbeitenden im Gastgewerbe gültig. Doch sie sind nicht überall gleich hoch. Im vom Bund deklarierten Berghilfe-Regionen (IHG) dürfen die Löhne für Hilfskräfte heute zehn Prozent tiefer sein. Das wird sich 2012 ändern.**

Ungelernte haben heute einen Mindestlohn von 3383 Franken. Doch das gilt nicht für alle: Wer neu im Gastgewerbe arbeitet, kann im ersten Halbjahr auch fünf Prozent weniger verdienen. Und wer in einer so genannten IHG-Region\* arbeitet, dem darf der Mindestlohn heute um zehn Prozent gekürzt werden. Er kann also, sofern der Mitarbeitende zustimmt, für 3045 Franken angestellt werden. Ab dem siebten Monat beim gleichen Arbeitgeber gibt es dann 25 Prozent eines dreizehnten Monatslohnes.

Damit ist ab 2012 Schluss. Alle Ungelernten erhalten in der gan-

zen Schweiz den gleichen Lohn – nämlich 3400 Franken. Mit einer Ausnahme: Immer wenn sie eine neue Stelle antreten, darf der Chef im ersten Halbjahr zehn Prozent weniger bezahlen. Es liegt aber in der Hand der Mitarbeitenden, die die Stelle wechseln, dem nicht zuzustimmen. Denn sie können immer mehr verlangen, als den Mindestlohn. Und in der Regel nimmt niemand eine Stelle an, bei der er weniger verdient als bei der alten.

Trotzdem: Grundsätzlich gilt bei Ungelernten im ersten Halbjahr ab 2012 ein Mindestlohn von 3060 Franken. Doch zusätzlich erhalten sie einen dreizehnten Monatslohn

ab dem ersten Arbeitstag! Stefan Unternährer, Verhandlungsleiter der Arbeitnehmerverbände, ist zufrieden:

**«Ab 2012 bleibt Ungelernten unter dem Strich mehr Geld im Sack.»**

Denn der Dreizehnte ab dem ersten Arbeitstag hebt eine allfällige Reduktion auf. «Reduktionen wird es dort geben, wo die Lebenshaltungskosten tiefer sind. Damit tragen wir dem Umstand Rechnung, dass die Löhne nicht in der ganzen Schweiz gleich sind», erklärt Unternährer.

*mario.gsell@gastroneus.ch*

\*Vom Bundesrat bestimmte Gebiete

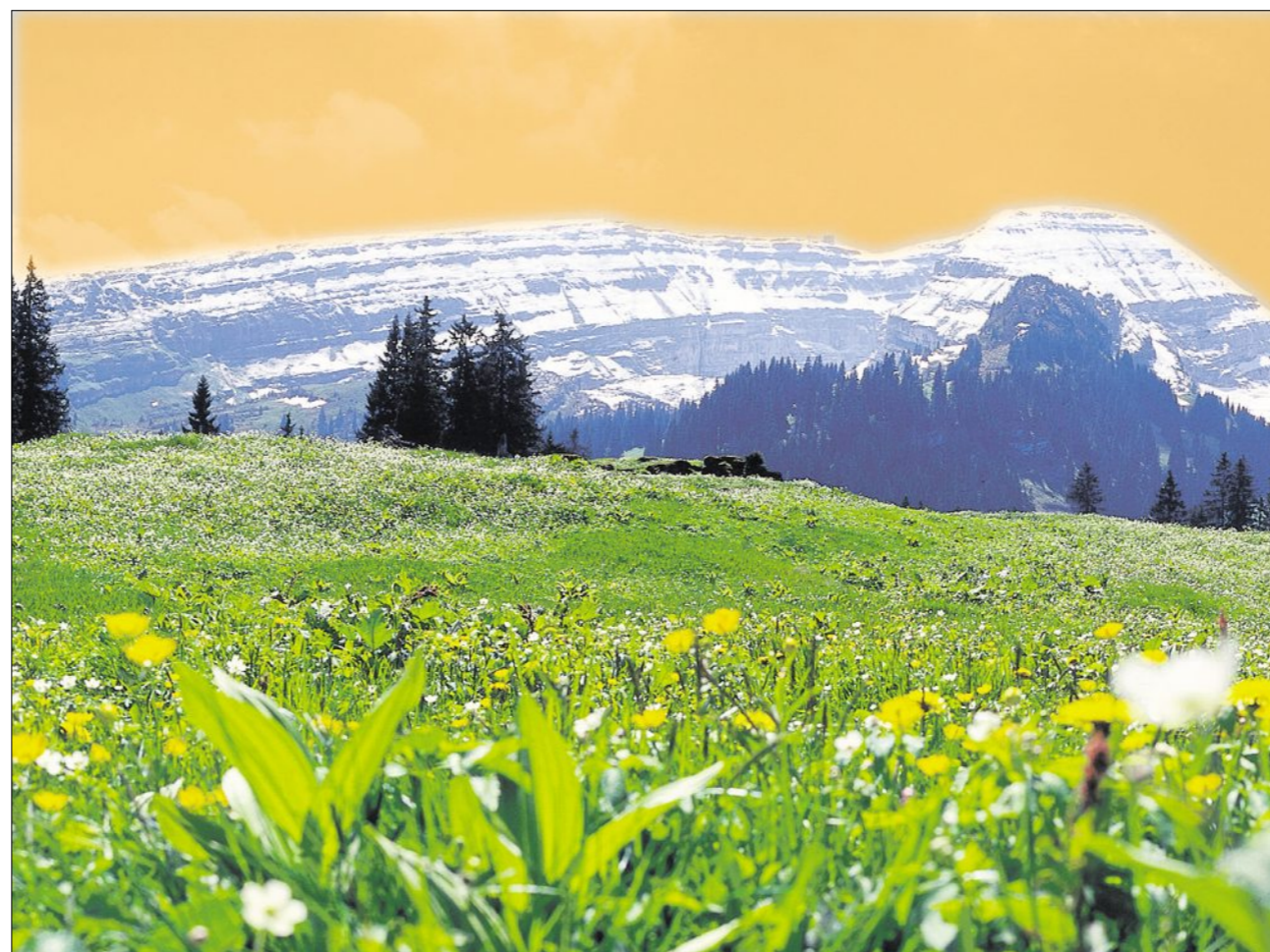


FOTO: SWISS-IMAGE

*\*Nicht der ganze Alpenraum gehört zu den IHG-Regionen, wo heute tiefere Löhne möglich sind. Dazu gehören nur förderungsbedürftige Gebiete nach dem Bundesgesetz über Investitionshilfe für Berggebiete.*

**MIT LEISI IN DIE SCHÖNSTEN STADIEN DER SCHWEIZ:**  
**HALLENSTADION ZÜRICH – STADE DE SUISSE – AFG ARENA**  
**POSTFINANCE ARENA – ST. JAKOBSPARK**

**HAUPTPREIS:**  
**1 LOGE (12 PERS.) IM HALLENSTADION**  
 für einen Anlass nach Wahl in Absprache mit Nestlé.

**ZUSÄTZLICH JEDEN MONAT: 3 x 2 V.I.P.-TICKETS**  
 für einen Anlass nach Wahl in Absprache mit Nestlé.

Teilnahmekarten in der Produktverpackung oder gratis zu beziehen bei:  
 Nestlé Suisse S.A. Postfach 2222, 1800 Vevey. Kein Kaufzwang.  
 Einsendeschluss: **31.01.2010**

**25** JAHRE / ANS  
**QUICK LEISI**

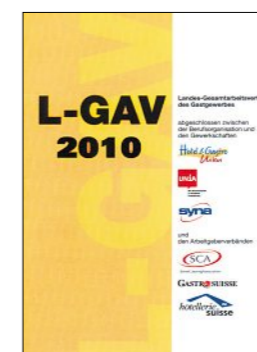
**LEISI** Kuchenteig Pâte à gâteau  
**LEISI** Blätterteig Pâte feuilletée Pasta sfoglia

**LEISI**

### Die «orange Serie»

Ab nächstem Jahr gilt ein neuer Landes-Gesamtarbeitsvertrag. «Xpresso» stellt die Neuerungen in einer neunteiligen Serie vor. Die einzelnen Themen:

1. Ferien
2. Arbeitszeit
3. Definition Saisonbetriebe und die Folgen davon
4. Mindestlöhne
5. 13. Monatslohn
6. mögliche Lohnreduktionen
7. Überstundenregelung
8. bezahlte Aus- und Weiterbildung
9. Vaterschaftsurlaub und Schiedsgericht



Die Artikel publizieren wir laufend auch auf unserer Homepage. Nach Abschluss der Serie können Sie alle Beiträge herunterladen unter: [www.expresso.ch](http://www.expresso.ch)  
 Der neue L-GAV wird den Mitgliedern der Hotel & Gastro Union bis spätestens Ende Jahr zugestellt.



**Gastgewerbler feiern den neuen L-GAV. Schauen Sie sich den neuen interaktiven Film auf [www.hotelgastrounion.ch](http://www.hotelgastrounion.ch) an.**



## Jetzt profitieren KADI Knusperbox mit 10 kg gratis Pommes frites

Verknuspern Sie Ihre Gäste. Mit der KADI Vegi-Knusperbox. Darin enthalten sind 2 Kartons Samosa mit Gemüse, 2 Kartons Crispino Bruschetta, 1 Karton Crispino Poivre, 1 Karton Rösti Snack Spinat – und gratis 1 Karton Pommes frites Feinschnitt 10 kg.

Jetzt bei ausgewählten KADI-Depositären, bei Ihrem KADI-Aussendienstmitarbeiter oder unter [www.kadi.ch](http://www.kadi.ch)



## GASTRO PROMO



KADI AG, CH-4901 Langenthal, Tel. 062 916 05 00, Fax 062 916 06 80, [info@kadi.ch](mailto:info@kadi.ch), [www.kadi.ch](http://www.kadi.ch)